

AFRIKA: KONGO-BRAZZAVILLE

IMPOSANTES KONGOBECKEN MIT FLUSS-SAFARI & GORILLA-TRACKING

- > Once-in-a-lifetime: Premium-Fluss-Safari mit außergewöhnlichem Routing kombiniert mit Lodge-Aufenthalt im Herzen des Kongo-Regenwalds
- > Äquator-Überquerung
- > Gorilla-Tracking im Dzanga-Sangha-Nationalpark
- > 2 Tage Bonobo-Tracking in der Demokratischen Republik Kongo mit Camp-Übernachtung (kein zusätzliches Visum nötig!)
- > Besuch der berühmten Dzanga-Baï-Lichtung, dem größten Waldelefantendorf der Welt, wo Sie an einem Tag bis zu 150 Elefanten sichten können
- > Mögliche Sichtungen von Büffeln, Sitatungas, Flusspferden, Waldschweinen, Agilen Mangaben und Hunderten von Vogelarten
- > Entdeckung unberührter Landschaften wie Sumpfwälder, Lichtungen, Savannen und Kathedralenwälder mit einzigartigem Artenreichtum (über 10.000 Pflanzenarten!)
- > Besuch von Brazzaville, Hauptstadt der Republik Kongo und Stadt der Rumba und der Sappeure
- > Wissenschaftliche Fachvorträge zu Themen wie der ökologischen Bedeutung des Kongobeckens oder den laufenden Schutzbemühungen zum Erhalt der Artenvielfalt
- > Exzellente Küche mit französischen und afrikanischen Einflüssen

16-tägige Expedition ins wenig besuchte Kongobecken mit 7 Nächten an Bord des Boutique-Schiffes Princesse Ngalessa, 5 Lodge-Übernachtungen in der trinationalen Sangha-Region, 1 Zeltübernachtung und 2 Hotel-Nächten in Oueso mit Gorilla- und Bonobo-Tracking

Auf dieser außergewöhnlichen Reise erleben Sie das Kongobecken aus mehreren Perspektiven: An Bord des eleganten Fluss-Expeditionsschiffs Princesse Ngalessa legen Sie rund 700 Kilometer auf Kongo- und Alima-Fluss zurück, begleitet von eindrucksvollen Ausflügen in unberührte Regenwälder und sumpfige Nebenarme. Daran schließt sich ein 5-tägiger Lodgeaufenthalt mitten im zweitgrößten Regenwald der Erde an.

Die Vielfalt der Region ist einzigartig: Im unberührten Kongobecken leben Waldelefanten, Gorillas, Schimpansen, Büffel, Bongos und über 350 Vogelarten. Mit Beibooten gelangen Sie in entlegene Flusslandschaften, während Wanderungen im Regenwald Ihnen intensive Tierbeobachtungen

ermöglichen. Höhepunkte sind die Dzangha-Baï-Lichtung mit täglich bis zu 150 Elefanten und das Bonobo-Tracking in der Demokratischen Republik Kongo mit Camp-Übernachtung. Auch das Gorilla-Tracking zu den Westlichen Flachlandgorillas in der Sangha-Region ist endlich wieder im Programm.

Abseits der Tierwelt bietet die Reise tiefe Einblicke in die Kultur der indigenen Gemeinschaften wie dem Téké-Volk.

Travel in Style: 4-Sterne-Boutique-Schiff Princesse Ngaressa mit nur 14 Kabinen
Ihr exklusives Boutique-Schiff, die Princesse Ngaressa, verließ 2017 eine belgische Werft in Kinshasa und folgt in ihrer Bauweise den legendären Passagierschiffen, die seit Jahrzehnten Reisende auf dem Kongo und seinen Nebenflüssen zu den Hauptstädten Zentralafrikas bringen. Auch kulinarisch ist diese Reise ein unvergessliches Erlebnis: Es wartet Sie Spitzengastronomie mit einer aufregenden Mélange aus französischen und afrikanischen Aromen.

Wir bieten diese Reise in zwei Richtungen an:

Route flussaufwärts: 700 km von Brazzaville nach Oyo

Von Brazzaville aus begeben Sie sich auf eine außergewöhnliche Expedition durch das Kongobecken. Nach einer Fluss-Safari auf Kongo und Alima und zweitägigem Bonobo-Tracking in der Demokratischen Republik Kongo mit Camp-Übernachtung verbringen Sie 5 Tage in einer Lodge inmitten der trinationalen Sangha-Region. Von Ouesso fliegen Sie schließlich zurück nach Brazzaville.

Route flussabwärts: 700 km von Oyo nach Brazzaville

Ihre Reise startet mit einer Übernachtung in Brazzaville (Wir empfehlen Ihnen, eine Nacht früher anzureisen und eine weitere Übernachtung zu buchen). Nach einem Flug über die Canopy in einem Privatflugzeug und einer Busfahrt starten Sie Ihre außergewöhnliche 15-Nächte-Expedition dann in umgekehrter Reihenfolge bis Brazzaville.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Willkommen an Bord!

Nach Ihrer Ankunft in Brazzaville in der Republik Kongo gehen Sie am Nachmittag an Bord der Princesse Ngalessa und verbringen dann Ihre erste Nacht auf dem Schiff.

Wenn Sie Ihre Anreise über uns gebucht haben, haben Sie bereits mindestens eine Nacht im Hotel in Brazzaville verbracht.

Übernachtung an Bord

2. Reisetag: Sightseeing in Brazzaville & Leinen los

Am Morgen starten Sie zu einem Stadtrundgang und begegnen Mitgliedern von La Sape, der bekannten „Gesellschaft der stilvollen Menschen“. Anschließend beginnt Ihre Flussexpedition den Kongo hinauf – vorbei an sanften grünen Hügeln. Hinter Ihnen liegt Brazzaville, vor Ihnen breitet sich der dichte Regenwald aus.

Während der ersten Flusskilometer lernen Sie Ihre Reiseleiter kennen und erhalten spannende Einblicke in die Geschichte und Kultur des Kongo.

Übernachtung an Bord

3. Reisetag: Das Téké-Königreich und der Kébé-Kébé-Tanz

Am Morgen besuchen Sie Ngabe, eine der alten Hauptstädte des Téké-Königreichs. Sie steigen durch das Dorf hinauf, um die amtierende Königin zu treffen. Als Hüterin von „Nkwembali“, der spirituellen Gottheit der Bateke, ist sie die einzige Person, die befugt ist, die Macht auf den neuen König, den Makoko, zu übertragen. Sie hat großen Einfluss im Téké-Königreich, einem der bedeutenden Königreiche des Landes.

Sie erleben ein Kébé-Kébé-Ritual, einen Tanz und eine Initiationszeremonie aus dem Kongo. In seiner gewöhnlichen Form ähnelt der Kébé-Kébé Tanz den wirbelnden Derwischen. Die Tänzer tragen Raffiaroben, geschmückt mit Federn verschiedener Vögel, und bewegen eine Puppe, die meist einen bemalten Koyo-Kopf darstellt und die charakteristischen Narbenmuster der Ethnie zeigt.

Übernachtung an Bord

4. Reisetag: Bonobo-Tracking in der DR Kongo

Bonobos sind eine seltene und endemische Schimpanseenart der Demokratischen Republik Kongo. Sie sind den Menschen genetisch am nächsten und teilen 98,7 % ihres Erbguts mit uns. Rund um das Dorf Nkala lassen sich drei Bonobogruppen beobachten – am einzigen Ort weltweit, an dem Sie halb-habituerten Bonobos in freier Wildbahn begegnen können.

Am Morgen verlassen Sie das Schiff und fahren etwa zwei Stunden durch hügeliges Gelände zum Bonobo-Camp. Dort erhalten Sie Einblicke in das von lokalen Gemeinden entwickelte Projekt zum Schutz der Bonobos und erfahren mehr über deren Lebensweise und die Herausforderungen der Artenschutzarbeit.

Übernachtung in einem Zeltcamp

5. Reisetag: Bonobo-Tracking

Nach dem Aufwachen brechen Sie früh in den Wald auf und positionieren sich unter den Bonobo-Nestern. Sobald die Bonobos erwachen, beobachten Sie, wie sie sich strecken und ihren Tag beginnen. Anschließend folgen Sie ihnen, um die Beobachtung fortzusetzen. Gegen späten Vormittag kehren Sie zur Princesse Ngalessa zurück.

Übernachtung an Bord

6. Reisetag: Die Stadt Mossaka und ihr berühmter gesalzener Fisch & das Dorf Likendze

Am Morgen brechen Sie auf, um die Stadt Mossaka zu erkunden. Sie entdecken Spuren der Kolonialzeit und besuchen den lebhaften lokalen Markt, wo Sie in das Alltagsleben der Menschen eintauchen. Bei einem Rundgang durch die Gassen sehen Sie die traditionellen Fischtrockner, mit denen gesalzener Fisch hergestellt wird – eine Technik, für die Mossaka in der ganzen Region bekannt ist. Außerdem lernen Sie die Herstellung von Palmwein kennen und treffen einen Töpfer. Nach dem Mittagessen kehren Sie zum Schiff zurück und setzen Ihre Fahrt in Richtung Likendze fort.

Im Dorf Likendze am Sangha-Fluss lernen Sie verschiedene Fischfangtechniken kennen, darunter Wurfnetzfischen, Fallenfischen und Netzfischen. Wer möchte, kann sich sogar im Angeln mit der Leine versuchen. Am späten Nachmittag unternehmen Sie eine Vogelbeobachtung und suchen nach den typischen Vögeln der Region, darunter Fischadler, Palmgeier, Schreiseeadler, Hammerköpfe, Kormorane, Eisvögel, Webervögel, Ibisse, Graureiher, Störche, Reiher, Hornvögel, Elsterkrähen, Brazza-Schwalben und der scheue Turako.

Übernachtung an Bord

7. Reisetag: Alima-Fluss und das Volk der Moye

Am Morgen starten Sie mit Ausflugsbooten, um die Flusspferde zu beobachten, die wenige Kilometer nördlich des Dorfes leben. Zurück an Bord, fahren Sie weiter den Alima-Fluss hinauf – ein schöner schmaler und gewundener Fluss, umgeben von Sumpfwäldern. Den Tag beenden Sie im Dorf Bonda, wo Sie das Volk der Moye treffen. Die Dorfbewohner begleiten Sie bei der Erkundung des überfluteten Waldes – je nach Wasserstand per Kanu oder zu Fuß.

Am Abend führen die Moye eine traditionelle Tanzzeremonie am Flussufer auf. Nach Einbruch der Dunkelheit umrunden Sie in Booten die Gegend, lauschen den Geräuschen des Waldes und haben vielleicht das Glück, die leuchtenden Augen von Krokodilen zu entdecken.

Übernachtung an Bord

8. Reisetag: Traditionelle Medizin

Sie fahren weiter auf dem Alima-Fluss. An den vielen Flussbiegungen vorbei, entdecken Sie charmante Dörfer aus Raffia an den Ufern. Später erreichen Sie das Dorf Mondongo, das ebenfalls überwiegend aus Raffia erbaut ist und von den Moye bewohnt wird. Ein lokaler Führer erklärt Ihnen die traditionelle Zubereitung von Heilmitteln. Der Sumpfwald ist voller Pflanzen, die die Dorfbewohner für die Behandlung von Krankheiten und Verletzungen nutzen.

Am Nachmittag unternehmen Sie, begleitet von Ihren sachkundigen Guides, einen Spaziergang durch den Wald. Dabei erfahren Sie mehr über die verschiedenen Bäume und Pflanzen sowie das geheime Leben des Waldes – von der faszinierenden Welt der Insekten bis hin zu den Wechselwirkungen von Flora und Fauna im üppigen Blätterdach.

Übernachtung an Bord

9. Reisetag: Transfer nach Oueso, Hauptstadt der Sangha

Nach dem Mittagessen gehen Sie von Bord und starten Ihre Busfahrt nach Oueso durch Buschland und tropischen Regenwald (ca. 6 Stunden). Die Strecke führt entlang der Ostgrenze des Odzala-Kokoua-Nationalparks.

Übernachtung in einem lokalen Hotel

10. - 14. Reisetag: Entdeckungen in der trinationalen Sangha-Region

Die Sangha-Region ist ein einzigartiges UNESCO-Weltnaturerbe im nordwestlichen Kongobecken, an der Grenze von Kamerun, Zentralafrikanischer Republik und Republik Kongo. Das Schutzgebiet besteht aus drei zusammenhängenden Nationalparks mit insgesamt rund 750.000 Hektar unberührten Regenwalds. Hier finden Sie eine enorme Artenvielfalt: Nilkrokodile, imposante Goliath-Tigerfische, Waldelefanten, bedrohte Westliche Flachlandgorillas und gefährdete Schimpansen.

Tag 10 – Auf dem Sangha-Fluss

Am Morgen starten Sie mit kleinen Booten den Oberlauf des Sangha-Flusses in Richtung Bayanga in der Zentralafrikanischen Republik. Die etwa 7,5-stündige Fahrt führt durch dichten Regenwald, vorbei an kleinen Dörfern und Siedlungen. Unterwegs lassen sich zahlreiche Vogelarten und mit etwas Glück auch Affen beobachten. Am Nachmittag erreichen Sie Ihre Lodge und genießen einen Sundowner mit Blick auf den Fluss.

Übernachtung in einer Lodge am Fluss

Tag 11 – Gorilla-Tracking

Nach einer kurzen Fahrt zum Gorilla-Basislager beginnt Ihre Wanderung durch den Wald. Begleitet von erfahrenen BaAka-Fährtenlesern folgen Sie den Spuren der Gorillagruppen und beobachten die Tiere aus sicherer Entfernung. Jungtiere spielen, Weibchen fressen, der Silberrücken hält Wache. Nach rund einer Stunde brechen Sie wieder auf, mit unvergesslichen Eindrücken im Gepäck.

Übernachtung in einer Lodge am Fluss

Tag 12 – Dzangha-Baï: Das Dorf der Elefanten

Frühmorgens besuchen Sie die berühmte Dzangha-Baï-Lichtung, wo bis zu 150 Elefanten an einem Tag gesichtet werden können. Von der Beobachtungsplattform im Baum sehen Sie außerdem Büffel, Bongos, Sitatungas und zahlreiche Vogelarten. Ausreichend Zeit für Fotos ist selbstverständlich eingeplant.

Übernachtung in einer Lodge am Fluss

Tag 13 – Hokous-Salzlichtungen und ihre Bewohner

Am Morgen erkunden Sie die sieben Hokous-Bais, natürliche Salzlichtungen im Regenwald. Auf Wanderungen entdecken Sie Elefanten, Gorillas, Waldschweine, Antilopen und zahlreiche Vogelarten. Lokale Fährtenleser helfen Ihnen, Agilen Mangaben zu beobachten – silbergraue Affen, die sich geschickt durch das Blätterdach bewegen und durch vielfältige Laute ihre sozialen Strukturen aufrechterhalten.

Übernachtung in einer Lodge am Fluss

Tag 14 – Begegnung mit den BaAka-Pygmaen

Sie tauchen ein in die Kultur der BaAka, einem der bekanntesten Waldvölker der Region. Beispielsweise erleben Sie eine traditionelle Netzjagd, lernen Heilpflanzen kennen, sammeln Honig oder helfen beim Fischfang. Nach dem Mittagessen zeigt das Volk das beeindruckende Wassertrommeln, bei dem rhythmisch auf das Wasser geschlagen wird. Den Tag lassen Sie bei einem Spaziergang durch Bayanga ausklingen.

Übernachtung in einer Lodge am Fluss

15. Reisetag: Rückkehr nach Ouesso

Nach vier Tagen im Nationalpark kehren Sie mit einer etwa 7-stündigen Fahrt mit dem Ausflugsboot nach Ouesso zurück. Sie haben noch einmal die Gelegenheit, den unberührten Wald zu genießen, bevor Sie ihn am nächsten Tag von oben betrachten.

Übernachtung in einem lokalen Hotel

16. Reisetag: Flug nach Brazzaville

Nach dem gemeinsamen Transfer zum Flughafen treten Sie Ihren Rückflug nach Brazzaville an. Durch die Fenster des Flugzeugs sehen Sie das tiefgrüne Blätterdach des Regenwaldes und gewinnen noch einmal eine ganz neue Perspektive auf das ursprüngliche Kongobecken.

Mit der Ankunft in Brazzaville endet Ihre Kongo-Expedition zu Wasser und zu Land. Möchten Sie nicht direkt nach Hause fliegen, sprechen Sie uns gerne auf Verlängerungsoptionen an!

TERMINE UND PREISE

von	bis	Plätze	Preis in €
05.12.2026	20.12.2026	✓	10.120 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Deluxe Suite von Brazzaville nach Oyo			
05.12.2026	20.12.2026	✓	11.262 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Master Suite von Brazzaville nach Oyo			
05.12.2026	20.12.2026	✓	11.262 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Forward Master Suite von Brazzaville nach Oyo			
05.12.2026	20.12.2026	✓	12.033 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Superior Suite von Brazzaville nach Oyo			
05.12.2026	20.12.2026	✓	12.564 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Forward Superior Suite von Brazzaville nach Oyo			
05.12.2026	20.12.2026	✓	13.361 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Eigner-Suite von Brazzaville nach Oyo			
19.12.2026	03.01.2027	✓	10.120 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Deluxe Suite von Oya nach Brazzaville			
19.12.2026	03.01.2027	✓	11.262 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Master Suite von Oya nach Brazzaville			
19.12.2026	03.01.2027	✓	11.262 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Forward Master Suite von Oya nach Brazzaville			
19.12.2026	03.01.2027	✓	12.033 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Superior Suite von Oya nach Brazzaville			
19.12.2026	03.01.2027	✓	12.564 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Forward Superior Suite von Oya nach Brazzaville			
19.12.2026	03.01.2027	✓	13.361 €
MS Princesse Ngaissa (max. 28 Passagiere): Eigner-Suite von Oya nach Brazzaville			

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 7 Übernachtungen an Bord der Princesse Ngaressa in der gebuchten Kabinenkategorie (6 Übernachtungen bei Reise flussabwärts)
- > 1 Übernachtung im Camp
- > 5 Lodge-Übernachtungen
- > 2 Übernachtungen in einem lokalen Hotel in Ouesso
- > Nur bei Reise flussabwärts: 1 Hotelübernachtung in Brazzaville
- > Alle Mahlzeiten an Bord, im Camp, in der Lodge und im Hotel (Frühstück, Mittag- und Abendessen)
- > Flug von Ouesso nach Brazzaville bzw. Flug von Brazzaville nach Ouesso (bei Reise flussabwärts)
- > Besichtigungen, Ausflüge und Transfers laut Reiseverlauf
- > Gorilla-Tracking
- > Bonobo-Tracking
- > Bootsausflüge laut Reiseverlauf
- > Spannende englischsprachige Bordvorträge
- > Eingeschränktes WLAN (verfügbar nur in Regionen mit Abdeckung durch das Congo-Telecom-Netz)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Flüge von Deutschland nach Brazzaville und zurück (organisieren wir gern für Sie gegen Aufpreis)
- > Vor- und Nachübernachtung in Brazzaville (organisieren wir gern für Sie gegen Aufpreis)
- > Flughafentransfers (organisieren wir gern für Sie gegen Aufpreis)
- > Visum-Gebühr für die Republik Kongo (ca. 150 €)
- > Trinkgelder
- > Impfungen (Malaria-Prophylaxe empfohlen)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: beliebig

Maximalanzahl von Personen: 28

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 25%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichteinreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 720 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Anzahlungshöhe sowie das Restzahlungsziel können je nach Reise abweichen.
Abweichende Zahlungsbedingungen sind bei der Reise angegeben.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Die hier beschriebenen Tagesprogramme dienen Ihrer Orientierung. Das Reiseprogramm kann durch den Einfluss lokaler Wetterverhältnisse, Pegelhöhen, kurzfristiger Genehmigungsverfahren sowie örtlicher Behörden beträchtlich variieren, aber auch, um auf aktuelle Gegebenheiten bezüglich Tierbeobachtung reagieren zu können. Die Reiseleitung an Bord bestimmt die endgültige Reiseroute und das Tagesprogramm. Flexibilität ist von größter Bedeutung während unserer Schiffsreisen mit Expeditionscharakter.
- > Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Reiseveranstalters bei Nichteinreichen der Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.
- > Anreise
- > Auf Wunsch buchen wir für Sie die Flugan- und abreise sowie Vor- und Nachprogramme individuell in einem Pauschalreisepaket dazu.
- > Sprechen Sie uns gerne an!
- > Einreise und Sicherheitshinweise:
- > Das Auswärtige Amt gibt die Hinweise für Reisen in die Republik Kongo.
- > Die Reise ist für mobil eingeschränkte Menschen nicht zu empfehlen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.